

Terminplan

„...die so menschlich-ekstatische Leistung dieser unvergleichlichen Künstlerin...“ – Bühnendarstellerinnen des 19. Jahrhunderts

16.04.2013 Beatrix Borchard (Hamburg):

Erben, weitertragen, verwandeln. Der Weg zur Selbstbestimmung einer Sängerin – Pauline Viardot-Garcia (1821–1910)

23.04.2013 Rebecca Grotjahn (Detmold):

Die „erste moderne Darstellerin des musikalischen Dramas“ – Wilhelmine Schröder-Devrients „Fidelio“

30.04.2013 Thomas Seedorf (Karlsruhe):

„Fee des Gesangs“ – Agnese Schebest. Eine Sängerrinnenlaufbahn in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts

07.05.2013 Beate Agnes Schmidt (Weimar):

Die Sängerschauspielerin Caroline Jagemann – Rollenbilder und Inszenierungspraxis im klassischen Weimar

14.05.2013 Hanna Walsdorf (Heidelberg):

„Eine spanische Tänzerin so schlecht, wie es keine zweite gibt“ – Die skandalöse Lola Montez

28.05.2013 Arnold Jacobshagen (Köln):

„Eine Sängerin, die fühlt, was sie spricht“ – Isabella Colbran, Primadonna und Komponistin

04.06.2013

Bühnenkünstlerinnen gestern und heute – Roundtable mit Vertretern und Vertreterinnen aus Kunst und Kultur

11.06.2013 Andreas Münzmay (Frankfurt):

Wer spielt eigentlich die Stumme? – Pantomimisches ‚Sprechen‘ im Kreuzungspunkt der Berufe Tänzerin, Schauspieler, Sängerin in der europäischen Musiktheaterpraxis um 1830

18.06.2013 Sebastian Werr (Bayreuth):

Therese Vogl – Wagner-Diva und Künstlergattin

25.06.2013 Ursula Kramer (Mainz):

„Ungesund – gesund – kerngesund“ – Zur Interpretation Wagnerscher Frauengestalten durch die Sängerin Hedwig Materna.

02.07.2013 Jörg Rothkamm (Mannheim):

Ausgestellte und auskomponierte Weiblichkeit? – Louise Dänikes Mannheimer Ballettproduktion der „Puppenfee“ von 1890

09.07.2013 Stephanie Schroedter (Berlin/Bern):

La Révolte des Fées – Repräsentationen von Weiblichkeit im Bühnentanz des 19. Jahrhunderts